Zu meiner Person

Ich heiße Steve Rauhut, bin 45 Jahre alt und in einfachen Verhältnissen in Hamburg aufgewachsen. Nach meinem Flugzeugbau-Studium habe ich in leitender Position bei einem großen deutschen Luftfahrtunternehmen gearbeitet. Als gläubiger Mensch entschied ich mich im Jahr 2004 mit einem Theologie-Studium noch einmal ganz neu anzufangen.

Seit 2009 engagiere ich mich für den REFO-Konvent Moabit, einem Modellprojekt der Evangelischen Kirche, dessen Baumaßnahmen ich seit 2015 als Geschäftsführer vorstehe. Dort wurde ein stillgelegtes Kirchenareal zu einem lebendigen Begegnungsort. Einheit in Vielfalt, ein Miteinander der Kulturen, aktive Flüchtlingshilfe und eine Vernetzung mit zahlreichen Kiezinitiativen prägen unsere Arbeit. Ich war federführend bei dem Finanzkonzept für den wirtschaftlich eigenverantwortlichen und solidarischen Betrieb des REFO-Campus, der zu einem Erbbaurechtsvertrag über 99 Jahre geführt hat. Dazu gehört die Vollsanierung und Vermietung eines sechsstöckigen Mietshauses auf dem Areal zu sozialverträglichen Mieten, die vorbildlich sind.
In meiner Freizeit schraube ich gern an meinem Unimog. Anzug oder Blaumann – ich fühle mich in beidem zuhause.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zur Bundestagswahl möchte ich Sie um Ihre Unterstützung bitten für meine Zukunftsvision: eine solidarische, von einer Willkommenskultur getragene Gesellschaft. Angemessen bezahlte Arbeit, ein sozial gerechtes Steuersystem und der Schutz vor Altersarmut sind Ziele, die ich mit Ihnen gemeinsam erreichen will. Politik muss den Menschen wieder in den Mittelpunkt stellen. Ein Thema liegt mir dabei besonders am Herzen: bezahlbare Wohnquartiere, die allen ein sicheres Zuhause bieten. Wohnen ist ein Grundrecht, das endlich gesetzlich umfassend verankert werden muss. Dafür kämpfe ich.

Lassen Sie uns eine bessere Zukunft jetzt beginnen. Ich freue mich darauf.

Ihr

Steve Rauhut
DIE LINKE. Mitte
Kleine Alexanderstraße 28
10178 Berlin
Telefon: 030/24 00 93 36
steve.rauhut@dielinke.berlin

www.dielinke-berlin

Steve Rauhut: Wohnraum den Menschen

DIE LINKE.

Liebe Berlinerinnen und Berliner,

bei der Bundestagswahl am 24. September 2017 entscheiden Sie nicht nur über die Frage, welche Parteien die künftige Bundesregierung stellen werden. Sie stimmen auch darüber ab, in was für einer Gesellschaft wir leben wollen. In diesen Zeiten greift Verunsicherung um sich. In Deutschland werden die Reichen immer reicher, während gleichzeitig immer mehr Kinder in Armut leben. Viele haben Angst, ihre Wohnung zu verlieren oder von ihrer Rente im Alter nicht mehr leben zu können.

Und als wäre das nicht schon genug, scheint auch außerhalb von Deutschland die Welt verrückt zu spielen. Die Stichworte Brexit, Trump und Erdoğan stehen für Rechtsruck, Krieg und Abbau der Demokratie. Das ist nicht die Welt, in der wir leben wollen. Wir sind überzeugt, dass es auch anders geht. DIE LINKE steht für Frieden, soziale Gerechtigkeit und für ein gutes Leben für alle.

Dafür, dass sich was ändert.
Wir kämpfen für einen Politikwechsel in Deutschland. Aber politische Veränderungen für höhere Löhne und Renten, für eine ausreichende Gesundheitsversorgung und für eine gute Bildung kommen nicht von allein. Dazu braucht es den Druck aus der Gesellschaft von Bürgerinnen und Bürgern und eine starke LINKE im Bundestag. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam unser Land verändern. In Berlin machen wir es vor: Wenn wir die Probleme zusammen mit Bürgerinitiativen, mit Vereinen und mit sozialen Bewegungen anpacken, können wir etwas bewegen.

Dafür, dass Mieten bezahlbar sind.
Eine bezahlbare Wohnung zu finden, darf nicht länger Glückssache sein. In Berlin ist die Mietenexplosion der letzten Jahre besonders spürbar. Wir müssen die Mietengesetze auf Bundesebene endlich anpacken. Wir brauchen eine Mietpreisbremse, die wirklich funktioniert und einen neuen sozialen Wohnungsbau. Mieterinnen und Mieter müssen besser vor Wohnungskündigungen geschützt werden. Spekulationen mit Wohnraum müssen verboten werden.

Dafür, dass niemand in Armut leben muss. Wir wollen die Ursachen für Armut, insbesondere bei Kindern, bekämpfen. Langzeiterwerbslosen wollen wir wieder eine Arbeit verschaffen, von der man leben kann. Der Mindestlohn muss auf 12 Euro angehoben werden und für alle ohne Ausnahmen gelten. Das unwürdige Hartz-IV-System mit seinen Kürzungen und Sanktionen muss weg. Wir brauchen stattdessen eine Mindestsicherung ohne Sanktionen und eine Mindestrente in Höhe von 1.050 Euro im Monat, damit alle in Würde leben können.

Dafür, dass Pflege und Gesundheit für alle sicher ist.
In Deutschland herrscht Pflegenotstand. Immer weniger Pflegepersonal muss sich um immer mehr Patientinnen und Patienten in immer kürzerer Zeit kümmern. Diese Arbeitsüberlastung gefährdet die Gesundheit der Beschäftigten und schadet damit letztlich allen. Die Pflege muss gut und bezahlbar sein – dazu brauchen wir mindestens 100 000 Pflegekräfte mehr.

Dafür, dass es gerecht zugeht.
Wir wollen den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken – in der Familie, im Freundeskreis und in der Nachbarschaft. Alle in unserem Land haben das Recht auf ein gutes Leben ohne Angst vor der Zukunft. All das ist möglich, wenn wir endlich wieder eine gerechte Steuerpolitik durchsetzen. Wir wollen große Vermögen stärker besteuern und Menschen mit kleinen und mittleren Einkommen entlasten.

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen zeigen, dass es auch anders gehen kann. Sozial, gerecht und friedlich für alle. Wenn also auch Sie ein Zeichen gegen Angst und Verunsicherung und gegen die Spaltung unserer Gesellschaft setzen wollen, dann wählen Sie DIE LINKE. Werden Sie aktiv und mischen sich ein. Zur Bundestagswahl am 24. September und darüber hinaus.